

sunpor[®] A145

Technisches Merkblatt | Revision: 09

Beschreibung:

sunpor[®] A145 ist ein expandierbares Polystrolgranulat (EPS), welches zu Polystyrol Hartschaumplatten verarbeitet werden kann.

sunpor[®] A145 ist mit einem polymeren Flammenschutz ausgerüstet und ist nach DIN 4102/B1 und EN 13501-1 Klasse E zertifiziert.

Anwendung:

sunpor[®] A145 wird vorwiegend für die Trittschallplattenproduktion verwendet. Trittschallplatten werden unter dem Estrich verlegt und dämpfen durch die elastische Federung der Platten den Körperschall.

Das Verhältnis von Lieferdicke (dL) zur Dicke unter Belastung (dB) wird durch den Kompressionsgrad und der Temperatur bzw. Zwischenlagerzeit zwischen Blockformen und Pressen des Blockes bestimmt.

Empfohlener Dichtebereich:	8 - 14 kg/m ³
Granulatform:	kugelförmig
Typische Korngröße:	1,85 - 2,5 mm (> 95 Gew. %)
Pentangehalt (bei der Abfüllung):	> 5,5 Gew. %
Wassergehalt (bei der Abfüllung):	< 0,4 Gew. %

Verpackung und Lagerung:

sunpor[®] A145 wird in Papp-Oktabins (Höhe max. 192 cm) auf Paletten (114x114 cm) mit jeweils 1.150 kg (netto) geliefert.

Die Verpackung soll vor Witterungseinflüssen und Nässe geschützt werden. Um die gewünschten Eigenschaften von **sunpor[®] A145** zu erhalten, sollte der Rohstoff unterhalb 20 °C gelagert und innerhalb von einem Monat verarbeitet werden.

Verarbeitung:

> Vorschäumen:

Mit diskontinuierlich arbeitenden, dem Stand der Technik entsprechenden Vorschäumenanlagen kann **sunpor[®] A145** auf Dichten von etwa 14 kg/m³ vorgeschäumt werden. Geringere Dichten sind durch 2- bis 3-faches Vorschäumen erreichbar.

sunpor[®] A145 ist antistatisch behandelt, um elektrostatische Aufladung beim Transport zu vermeiden.

> Zwischenlagerung:

Die Zwischenlagerzeit sollte zwischen 10 und 24 Stunden liegen.

> Ausschäumen:

sunpor[®] A145 kann auf handelsüblichen Blockformen und -pressen verarbeitet werden.

Transport:

ADR-Bezeichnung:	Stoff-Nr. 2211 Schäumbare Polymer-Kügelchen
Klasse:	9
Verpackungsgruppe:	III ADR

Sicherheitshinweise:

Bei der Lagerung und Verarbeitung von **sunpor[®] A145** können zündfähige Pentan-Luftgemische entstehen. Aus diesem Grund ist für ausreichende Belüftung zu sorgen (UEG 1,3 Vol.% Pentan).

Da das Treibmittel Pentan relativ langsam aus den Blöcken entweicht, muss auch beim Schneiden frischer Blöcke mit einem zündfähigen Pentan-Luftgemisch gerechnet werden. Weiters müssen alle erdenklichen Zündquellen ferngehalten und das Entstehen von elektrischer Aufladung verhindert werden.